



ZIVILGESELLSCHAFT
IN ZAHLEN **ZIVIZ**

MONITOR UNTERNEHMENSENGAGEMENT UND -VERANTWORTUNG

WIE HANDELT UND WIE ENTWICKELT SICH ENGAGIERTE WIRTSCHAFT IN DEUTSCHLAND?





MONITOR UNTERNEHMENSENGAGEMENT UND -VERANTWORTUNG

- Konstante Weiterentwicklung der Erhebung und Aufgreifen aktueller Themen seit 2018 (wie Corona oder die Ukraine Krise)
- Größte und umfangreichste Erhebung ihrer Art in Deutschland
- Hohe Datenqualität & Repräsentativität der gesamten deutschen Wirtschaft
- Zusammenbringen von Corporate Citizenship und Corporate Sustainability Themen in einer Erhebung
- Breites Medienecho und konstantes Interesse an Auswertungen und datenbasierten Impulsen für Diskussionen
- Starke Partner und Unterstützer in Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft



ÜBERBLICK MONITOR UNTERNEHMENSENGAGEMENT UND -VERANTWORTUNG

Umfangreichste Erhebung ihrer Art



Region Größe Branche

Repräsentative Erhebung der deutschen Wirtschaft im Bereich des Unternehmensengagements und der Unternehmensverantwortung. Keine andere Erhebung wird von Kleinbetrieben bis zum Großkonzern in dieser Detailtiefe beantwortet. Repräsentativität nach Region, Größe und Branche.

Orientierungs- und Ansatzpunkte



Orientierung Ansatzpunkte Gestaltung

Ziel ist es, Orientierungswissen zu aktuellen und sich wandelnden Zukunftsthemen zu geben, sowie Ansatzpunkte für die nachhaltige Weiterentwicklung von Unternehmensangeboten aufzuzeigen und so die nachhaltige Transformation mitzugestalten.

Nährboden nachhaltigen Austauschs



Wirtschaft Wissenschaft Politik Gesellschaft

Eine nachhaltige gesellschaftliche Weiterentwicklung kann nicht durch einen einzelnen Akteure geschehen. Der Monitor verbindet Daten mit Taten, indem er sich gezielt an Akteure unterschiedlicher Sektoren richtet und Austausch unterstützt.

Ergebnisausschnitt

Quelle: Ziviz Monitor Unternehmensengagement und -verantwortung 2020
Angaben in Prozent.

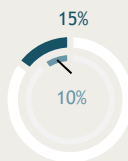


Unternehmen haben eine Verantwortung, sich für die Gesellschaft zu engagieren.



57%

Unternehmen haben sich in den letzten sechs Monaten engagiert.



10%

Unternehmen leisten genug, wenn sie Arbeitsplätze schaffen und Steuern zahlen.

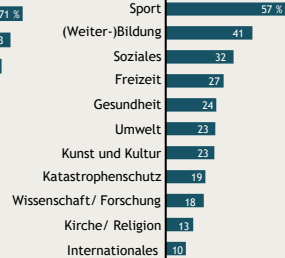


92%

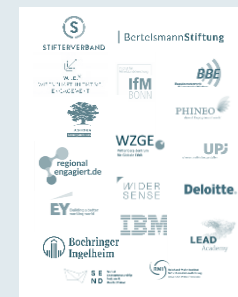
Engagementformen der Unternehmen



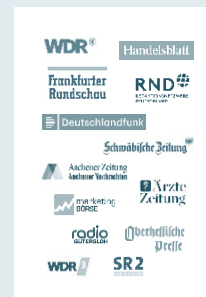
Engagementbereiche der Unternehmen



Partnerschaften

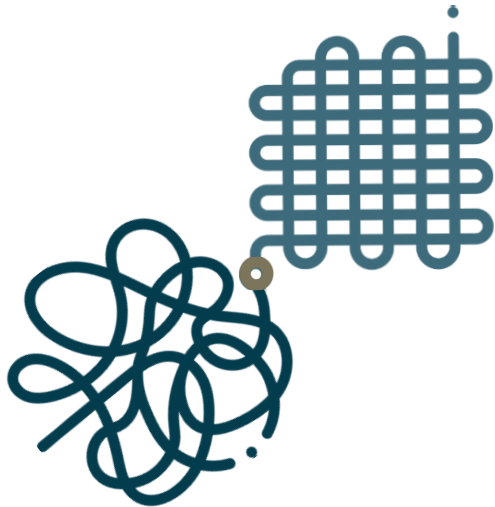


Presseauschnitt





TRANSFORMATION BRAUCHT MESSBARE ANSATZ- UND VERGLEICHSPUNKTE



Debatten entzerren und strukturieren

Unternehmen agieren sehr heterogen und ihr Engagement sowie ihre gesellschaftliche Verantwortungsübernahme ist in vielfältigen Facetten verankert. Sie befinden sich in einem Wechselspiel: zum einen sind Sie zentrale Treiber von gesellschaftlichen Veränderungen, zum anderen werden Sie durch gesellschaftliche Prozesse zur Transformation angeregt. Um Bedarfe zu erheben und Themen langfristig weiterentwickeln zu können, bedarf es einem repräsentativen Realitätscheck.

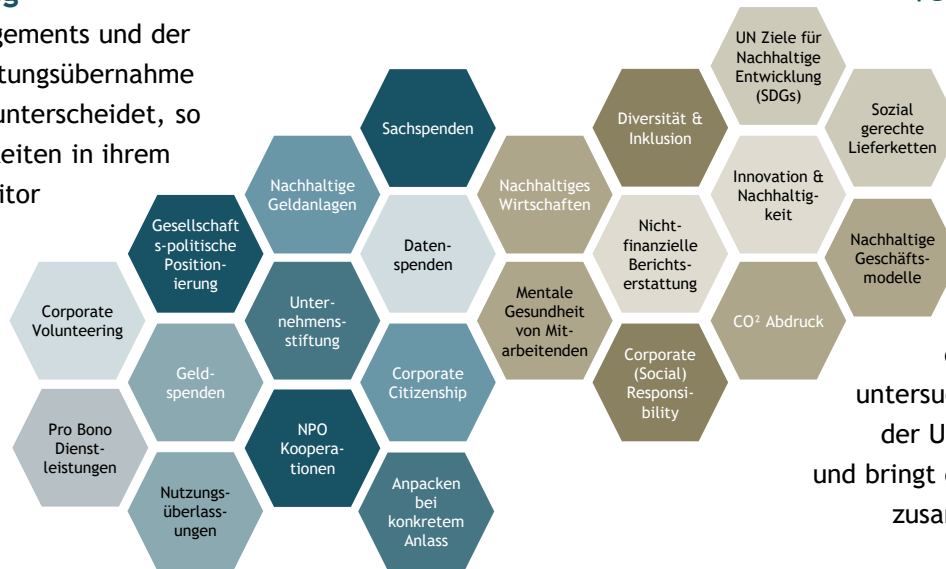
Der Monitor Unternehmensengagement bildet seit 2018 ein datenbasiertes Entscheidungsfundament für die Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft.



GESELLSCHAFTLICHE-DNA VON UNTERNEHMEN SEQUENZIEREN

Engagement ist vielfältig

Wenngleich die Art des Engagements und der gesellschaftlichen Verantwortungsübernahme von Unternehmen sich stark unterscheidet, so lassen sich doch Gemeinsamkeiten in ihrem Handeln feststellen. Der Monitor blickt nicht nur auf einzelne Bausteine, sondern analysiert Schlüssel- und Ansatzpunkte nach differenzierten Kriterien. Potentiale werden sowohl auf der Micro- als auch auf der Macroebene herausgestellt.

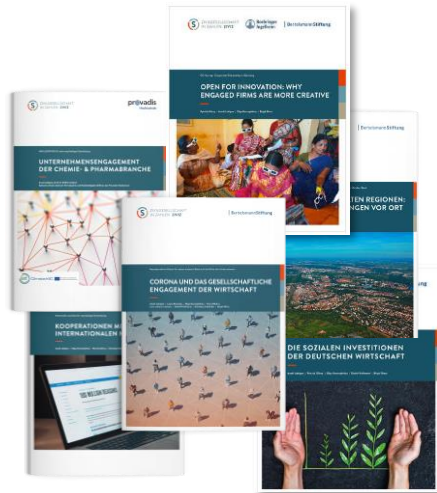


Verantwortung ist Kern(geschäft)

Wirtschaft und Gesellschaft stehen gemeinsam vor großen sozial-ökologischen Transformationsaufgaben. Die Verantwortungsübernahme von Unternehmen über die Auswirkungen ihrer Kernaktivitäten ist dabei essentiell für die nachhaltige Transformation der deutschen Wirtschaft. Der Monitor untersucht dieses Verantwortungsbewusstsein der Unternehmen in mehreren Dimensionen und bringt damit Engagement und Verantwortung zusammen, um die Rolle von Unternehmen in der Gesellschaft zu beleuchten.



LANGFRISTIGE STRÖMUNGEN UND KURZFRISTIGE WIRBEL DIFFERENZIEREN



Ein Kern der Befragung bleibt seit der ersten Erhebung in 2018 vergleichbar, sodass Aussagen über Trends und Entwicklungen des Unternehmensengagements in Deutschland getroffen werden können. Darüber hinaus werden Schwerpunktthemen aufgenommen, um die Wirkung aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen auf die Organisationen besser abbilden zu können. So werden sowohl langfristige Diskurse untermauert, als auch neue Muster ermittelt und verortet.



ORIENTIERUNGSWISSEN DURCH REPRÄSENTATIVE DATEN

Hohe Datenqualität

Der Monitor bietet die umfangreichste Erhebung seiner Art in Deutschland. Er ist repräsentativ nach Unternehmensgröße (ab 10 Mitarbeitenden), Branche (nach WZ 2008) sowie Region (nach NUTS 2). Wesentliche Stakeholder wurden bei der Erstellung der Erhebung konsultiert und vor der Feldphase findet ein Pretest statt. Die Rücklaufquote der Befragung wurde in den letzten Jahren durch A/B Tests optimiert. Die Analyse findet methodisch fundiert statt und die Daten können als scientific-use-file von qualifizierten Institutionen und Wissenschaftlern u. Wissenschaftlerinnen angefragt werden.



A/B getestet



120 000 Firmen
repräsentativ
angeschrieben



N > 7800 in 2018
N > 1000 in 2020

repräsentativ nach

Größe Branche Region





IMPACT DES MONITORS UNTERNEHMENSENGAGEMENT UND -VERANTWORTUNG

Der übergeordnete Impact des Monitors liegt im Trend- und Orientierungswissen, um Daten und Taten in dem Bereich stärker zu verbinden.

WISSENSCHAFT

Repräsentative Daten
Geprüfte Indikatoren
Wissensaustausch mit der Praxis



WIRTSCHAFT

Strategischer Mehrwert
Sektorales Benchmarking verbessern
Gesellschaftspolitische Positionen erarbeiten

GESELLSCHAFT

Unternehmen als Teil der Zivilgesellschaft
Bessere intersektorale Zusammenarbeit
Kritische, öffentliche Debattenimpulse



POLITIK

Regionale und überregionale Trends verstehen
Mainstreaming von Unternehmensengagement
Rahmenbedingungen optimieren



MISSION DES MONITOR UNTERNEHMENSENGAGEMENT UND -VERANTWORTUNG

Das gesellschaftliche Engagement und die nachhaltige Transformation der deutschen Wirtschaft fundiert beleuchten und mitgestalten.



KONTAKT



Joris-Johann Lensen

Projektleiter Unternehmensengagement und -verantwortung

joris.lensen@stifterverband.de

+49 1525 7487740



Kai Hoff

Projektmanager & Data Strategist

kai.hoff@stifterverband.de

+49 201 8401438

[Projekthomepage](https://www.stifterverband.de/projekt/unternehmensengagement)
[unternehmensengagement.de](https://www.stifterverband.de/projekt/unternehmensengagement) 